

Workshop für Fußballentwicklung im Verein SV Lurup



Die Teilnehmer v. lks.: Nadine Pohle (HFV), Susanne Otto (Vorsitzende), Stefan Möller (Jugendtrainer und Unterstützer), Ann-Christin Schwenke (Geschäftsführerin), Katrin Möller (Fußball-Jugendwartin), Norman Köhlitz (Jugendleiter), Wolfgang Witte (Immobilienbeauftragter), Heiko Arlt (HFV) und Dominik Voigt (HFV) – Foto HFV

Im November 2018 war Masterplan-Koordinator Dominik Voigt zu Gast beim SV Lurup. Mit der Abteilungsleitung wurde in zwei Stunden eifrig über die aktuelle Lage des Vereins berichtet, aus dem anschließend ein Steckbrief über den Verein erstellt wurde. Vom 08.03. bis zum 09.03.2019 waren sechs Vereinsvertreter des SV Lurup nun zu Gast in der HFV-Sportschule in Jenfeld, um eine Zukunftsvision für den SV Lurup zu erarbeiten.



Masterplan-Koordinator Dominik Voigt erklärt worum es in dem Workshop gehen soll - Foto HFV

Ziel des Workshops war es, die IST-Lage des Vereins zu erfassen und über eine Zukunftsvision die Grundlage für ein „NEU“Konzept zu erstellen. Nach einem Input-Vortrag von Dominik Voigt, ging es am Freitag-Nachmittag mit der Frage „Wie seht ihr eure Fußballabteilung in der Zukunft?“ los. Jeder der sechs Vereinsteilnehmer musste dazu stichpunktartig für sich selbst definieren, wo er die Fußballabteilung in der Zukunft sieht. Die Ergebnisse wurden anschließend zusammengefasst und der aktuellen Lage des Vereins gegenübergestellt, am häufigsten wurde hierbei der Wunsch nach einer klaren Aufgaben- und Mitarbeiterstruktur genannt.

Die erste große Workshop-Phase begann anschließend nach einer kurzen Pause. Anhand der Fragen nach der Mitgliederorientierung, dem Zusammenspiel zwischen Jugend & Senioren, sowie dem Gesamtverein und den künftigen inhaltlichen Schwerpunkten wurden die zu verankernden Ziele für das Konzept festgelegt. Dabei wurden auch immer die Gegebenheiten beachtet. Mit diesen Zielen wurde der Tag abgeschlossen, am folgenden Tag wurden diese durch die Teilnehmer priorisiert.



Jeder der Teilnehmer hat aktiv an der Erarbeitung mitgeholfen - Foto HFV

Nachdem Nadine Pohle (HFV-Lehrreferentin) einen Input über Qualifizierungsmöglichkeiten und den DFB-Standards der Jugendausbildung gab, war die Kernfrage des zweiten Workshops „Welche Aufgaben gibt es in der Abteilung, um die Ziele zu erreichen?“. Von der Meldung der Mannschaften bis zur Organisation vom Sommerfest – jede Aufgabe galt es aufzulisten. Hierbei gab es Unterstützung durch Heiko Arlt (HFV-Mitarbeiter für den Jugend-Spielbetrieb), der zusätzlich auf die Voraussetzungen des HFV hinwies.

Nach der Aufgabenbestimmung wurde ein Mitarbeiter-Organigramm erstellt. Aus der aktuellen Struktur wurde eine verschlankte Struktur für die Zukunft erarbeitet. Wichtig war den Teilnehmern vor allem die klar definierten Kommunikations- und Entscheidungswege. Im letzten Step ging es dann um die Zuordnung der Aufgaben zu den entsprechenden Positionen im Organigramm, sodass am Ende eine klare Aufgaben- und Mitarbeiterstruktur aufgestellt werden konnte. „Mir war gar nicht klar, was die Fußballabteilung alles so macht“, resümierte die Vereinsvorsitzende Susanne Otto und ergänzte, „Ich freue mich besonders über die neuen Gedanken und Impulse.“



Eifrige Diskussionen mit einem Ziel: Den SV Lurup voranbringen - Foto HFV

„Der Workshop war gut strukturiert, vor allem die aktive Mitarbeit durch uns sorgte dafür, dass wir hoch motiviert waren mit zu arbeiten.“, bilanzierte Ann-Christin Schwenke (Geschäftsführerin des SV Lurup). Ab jetzt ist der Verein gefragt, denn nun geht es an die Umsetzung, dazu wurde ein Zeitplan aufgestellt. Diesen Prozess wird Masterplan-Koordinator Dominik Voigt ebenfalls beobachten, für den November –ein Jahr nach dem ersten Gespräch – ist bereits ein Nachtreffen geplant. „Ich freue mich nun auf die Umsetzung in meinem Aufgabenbereich!“, sagte Jugendleiter Norman Köhlitz. An dieser Stelle wünschen wir dem Verein SV Lurup vor allem viel Erfolg bei der Umsetzung und bedanken uns für diesen sehr konstruktiven Workshop.